

AZ: -90.0-ja-te

Drucksache Nr.: 0556/2008/DS

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Hauptausschuss	04.05.2010	N	Kenntnisnahme
Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss	12.05.2010	Ö	Vorberatung
Ratsversammlung	18.05.2010	Ö	Endg. entsch. Stelle

Berichterstatter:

Oberbürgermeister Dr. Tauras

Verhandlungsgegenstand:

Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnisplan und gleichzeitig Auszahlungen im Finanzplan 2009 nach § 95 d GO

A n t r a g:

Der Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnisplan und gleichzeitig Auszahlungen im Finanzplan 2009 bis zur Höhe von 99.300 Euro wird nach § 95 d GO zugestimmt.

Finanzielle Auswirkungen:

Mehraufwendungen im Ergebnisplan 2009 99.300 Euro
Mehrauszahlungen im Finanzplan 2009 99.300 Euro

Deckung durch:

Minderaufwendungen im Ergebnisplan 2009 99.300 Euro
Minderauszahlungen im Ergebnisplan 2009 99.300 Euro

Begründung:

Der Fachbereich II – Fachdienst Schule, Kultur und Sport (20) – beantragt am 25.03.2010 die Bereitstellung überplanmäßiger Mittel und begründet wie folgt:

Für den Neubau/die Sanierung der Freiherr-vom-Stein-Schule wurden zum Haushalt 2009 Einrichtungskosten in Höhe von insgesamt 515.000 Euro angemeldet.

Aufgrund der Einführung des neuen Rechnungswesens ab 2009 musste der Betrag je nach zu beschaffenden Gegenständen auf die Produktkonten „Festwert Büromöbel“ und „Festwert Schulmöbel“ im Ergebnishaushalt (103.000 Euro) und im Finanzhaushalt (Investitionen 421.000 Euro) auf die Produktkonten „Geringwertige Wirtschaftsgüter“ und „Bewegliches Vermögen“ aufgeteilt werden.

Ein Großteil der Beschaffungen erfolgte im Haushaltsjahr 2009. Eine Zuordnung wurde durch den Fachdienst Schule, Kultur und Sport (20) bei den Verbuchungen auf die jeweiligen Sachkonten im Ergebnis- bzw. Investitionshaushalt vorgenommen.

Der Fachdienst Haushalt und Finanzen (90) hat nunmehr festgestellt, dass Beschaffungen über den Investitionshaushalt abgerechnet wurden, die korrekterweise den Produktkonten „Festwert Büromöbel“, „Festwert Schulmöbel“ und „Festwert EDV“ zuzuordnen sind.

Um eine ordnungsgemäße Erfassung/Inventarisierung der Einrichtungsgegenstände zu gewährleisten, ist es zwingend erforderlich, dass durch den Fachdienst Haushalt und Finanzen (90) noch Umbuchungen in Höhe von ca. 99.300 Euro für das Haushaltsjahr 2009 vom Investitions- in den Ergebnishaushalt wie folgt durchgeführt werden:

218012004.5271921	Aufwand für Festwert Büromöbel (FD 20)	48.100 Euro
218012004.5271923	Aufwand für Festwert Schulmöbel (FD 20)	19.200 Euro
218012004.5271925	Aufwand für Festwert EDV-Räume Schulen (FD 20)	32.000 Euro
	Mehrbedarf	99.300 Euro

Die Deckung der überplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnisplan und gleichzeitig im Finanzplan erfolgt durch Minderaufwendungen bei folgendem Produktkonto:

612019001.5517050	Zinsaufwendungen Kassenkredite	99.300 Euro
	Minderaufwendungen	99.300 Euro

Dr. Olaf Tauras
Oberbürgermeister

